



Ursprung: Große Anfrage, Die Fraktion der CDU

Beratungsfolge:

Datum Gremium

16.07.2025 Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin

**Große Anfrage
Die Fraktion der CDU**

Drucks. Nr.:1683/XXI

Ist unsere Parkraumbewirtschaftung noch wirtschaftlich?

Wir fragen das Bezirksamt:

1. Warum gibt es sowohl bei den geschätzten Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung als auch bei den prognostizierten Personalausgaben für 2025 eine Abweichung von -34% bzw. -66%?
2. Was sind die Ursachen für die völlig überhöhten Ansätze sowohl bei den Einnahmen, insbesondere den Einnahmen aus den Bußgeldern, beziehungsweise den Personalkosten?
3. Wie viele Quadratkilometer Parkraumüberwachungsfläche gab es im Bezirk an folgenden Stichtagen?
 - 1.1.2022
 - 1.1.2023
 - 1.1.2024
 - 1.1.2025
4. Wie viele Stellen waren im Haushaltsplan für die Parkraumüberwachung Tempelhof-Schöneberg zu folgenden Stichtagen ausgewiesen?
 - 1.1.2022
 - 1.1.2023
 - 1.1.2024
 - 1.1.2025
5. Wie viele Stellen umgerechnet auf VZÄ waren zu den gleichen Zeitpunkten durch entsprechendes Personal besetzt und wie lange dauert die Ausbildung von Parkraumüberwachungskräften?

Abstimmungsergebnis:		
beschlossen:	abgelehnt:	überwiesen:

6. Warum hat das Bezirksamt im Hinblick auf die Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung keinen perspektivischen Personalaufbau betrieben?

7. Ist dem Bezirksamt bewusst, dass bei einer Hochrechnung der Ist-Werte des Wirtschaftsplans 2025 unter einer Voraussetzung der Vollausschöpfung der Personalmittel ein Jahresdefizit von 1,7 Millionen entstehen würde?

8. Welche Bedeutung misst das Bezirksamt der systematischen Parkplatzvernichtung in den Parkraumbewirtschaftungszonen bei der katastrophalen Einnahmeentwicklung zu?

Berlin, den 08.07.2025

Liesener, Patrick
Die Fraktion der CDU

Ralf Olschewski
Johannes Rudschies